

Einzelhof Arnsberg

Schlagwörter: [Einzelhof](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Wipperfürth

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Ersterwähnung 1374 als „zo dem Arnsperge“ im Rahmen einer Auflistung der zum Höfeverband Steinenbrücke gehörenden Güter, die sich in der Grundherrschaft des Kölner Sankt Ursulastiftes befanden. 1832 war Arnsberg ein Einzelhof in oberer Hang- bis Höhenlage nahe einer Quellmulde mit Teich. Südlich der Bebauung befand sich das ortsnahe Gartenland. Arnsberg war umgeben von Acker- sowie Grünland.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2008)

Literatur

Pampus, Klaus (2004): Eine Grundherrschaft des Kölner Damenstiftes St. Ursula im Oberbergischen. (Beiträge zur Oberbergischen Geschichte, Band 8.) S. 17-32. Gummersbach.

Einzelhof Arnsberg

Schlagwörter: [Einzelhof](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturlauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1374

Koordinate WGS84: 51° 07 22,89 N: 7° 19 56,1 O / 51,12303°N: 7,33225°O

Koordinate UTM: 32.383.287,83 m: 5.664.828,50 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.593.314,71 m: 5.666.177,74 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Einzelhof Arnberg“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-NF-20080519-0001> (Abgerufen: 7. April 2026)

Copyright © LVR

